

**GEMEINDE
3970 UNSERFRAU-ALTWEITRA**

Telefon 02856 / 2540 Fax 02856 / 2540-4
E-mail: gemeinde@unserfrau-altweitra.at
Internet: www.unserfrau-altweitra.at

An einen Haushalt!
Folge 90
Februar 2013

Gemeindebrief

Nimm dir Zeit!

*Nimm dir Zeit, um zu arbeiten,
es ist der Preis des Erfolgs.
Nimm dir Zeit, um nachzudenken,
es ist die Quelle der Kraft.
Nimm dir Zeit, um zu spielen,
es ist das Geheimnis der Jugend.
Nimm dir Zeit, um zu lesen,
es ist die Grundlage des Wissens.
Nimm dir Zeit, um freundlich zu sein,
es ist das Tor zum Glückhsein.
Nimm dir Zeit, um zu träumen,
es ist der Weg zu den Sternen.
Nimm dir Zeit, um zu lieben,
es ist die wahre Lebensfreude.
Nimm dir Zeit, um froh zu sein,
es ist die Musik der Seele.
(aus Irland)*



*Zum Valentinstag
die allerbesten Wünsche*

*Ihr Bürgermeister
Otmar Kowar*

Landtagswahl 2013

am 3. März 2013

Gemeinde- bzw. Sprengelwahlbehörde	Wahllokal	Wahlzeit
Unserfrau	Gemeindeamt	09.00 - 11.30 Uhr
Altweitra	Gasthaus Pollak	09.00 - 11.30 Uhr
Heinrichs	Gemeindehaus	08.30 - 11.00 Uhr
Oberlembach	Gemeindehaus	09.30 - 11.00 Uhr
Pyhrabruck	Gemeindehaus	09.30 - 11.00 Uhr
Schagges	Gemeindehaus	09.30 - 11.15 Uhr
Ulrichs	Gemeindehaus	09.30 - 11.00 Uhr

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die spätestens am Wahltag - also am 3. März 2013 - das 16. Lebensjahr vollendet haben (also: Jahrgang 1997 bis Geburtsdatum 3. März 1997) die am Stichtag, das ist der 28. Dezember 2012

- a) in einer Gemeinde des Landes Niederösterreich ihren ordentlichen Wohnsitz haben oder
- b) als AuslandsniederösterreicherInnen in der Landes-Wählerevidenz einer NÖ Gemeinde eingetragen sind

Stimmabgabe persönlich mit amtlichem Lichtbildausweis:

im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde

oder mit Stimmkarte

in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Niederösterreichs vor einer „fliegenden Wahlbehörde“

oder per Briefwahl

Sollten Sie voraussichtlich am Tag der Landtagswahl verhindert sein, so können Sie im Gemeindeamt eine Stimmkarte beantragen, mit der Sie Ihr Stimmrecht auch außerhalb der Öffnungszeiten und Ihres Wohnortes ausüben können. Mit der Stimmkarte ist es möglich, Ihre Stimme im Wahllokal, vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ oder per Briefwahl abzugeben.

Ein Antrag um Ausstellung einer Stimmkarte muss persönlich oder schriftlich erfolgen!

Stimmkarten können nicht mehr per Telefon beantragt werden!

Sie können Ihre Stimmkarte **persönlich** während der Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt beantragen - bitte unbedingt einen Ausweis (Führerschein oder Pass) mitnehmen.

Der letztmögliche Zeitpunkt dafür ist der 1. März 2013, 12.00 Uhr.

Letzter Zeitpunkt für schriftliche Anträge ist der 27. Februar 2013.

Sie bekommen Ihre Briefwahlkarte mit eingeschriebenem Brief (RSb) oder sie holen sich diese vom Gemeindeamt ab. Wichtig ist, dass Sie im Fall der Abholung von Briefwahlkarten für Familienangehörige (Eltern/Kinder) oder andere Personen eine „Vollmacht“ (einfacher Zettel, auf dem der Empfänger der Wahlkarte mit seiner Unterschrift bestätigt, dass Sie für ihn die Briefwahlkarte abholen dürfen) vorweist. Neben engen Familienangehörigen (Ehepartner/ eingetragener Partner/Eltern/Kinder) dürfen nicht mehr als weitere 2 Briefwahlkarten an einen Abholer ausgefolgt werden.

Die Briefwahlkarte kommt mit dem Stimmzettel, dem Wahlkuvert, einem Infoblatt und einem Überkuvert. Wenn Sie die Briefwahlkarte erhalten, können Sie sofort wählen - Stimmzettel ausfüllen, diesen in das Wahlkuvert legen, auf der Rückseite der Briefwahlkarte unterschreiben, die Briefwahlkarte verschließen, in das voradressierte und vorfrankierte Überkuvert stecken, zukleben und per Post, Boten oder persönlich an das Gemeindeamt senden/bringen.

Sie brauchen kein Porto zu bezahlen. Wichtig ist nur, dass Ihre Briefwahlkarte spätestens am 3. März 2013 um 06.30 Uhr bei der Gemeinde eingelangt ist.

Nähere Infos erhalten Sie jederzeit im Gemeindeamt.

Einladung

zum „böhmischen Fasching“ in Unserfrau

am Freitag, den 8. Februar 2013

um 9.00 Uhr

auf dem Dorfplatz in Unserfrau

Es kommt wieder jene tschechische Faschingsgruppe aus Nové Hradky zu uns, die uns schon im vorigen Jahr besuchte. Diese Gruppe zeigt böhmisches Brauchtum.

Gratisverköstigung - Glühwein, Tee und Brote gibt es vom
Dorferneuerungsverein „D`Gallüßler“

Die Gemeinde lädt alle recht herzlich dazu ein.

Da dies heuer in die Ferienwoche fällt und daher die Kindergarten- und Volksschulkinder nicht gemeinsam daran teilnehmen können, hoffen wir doch, dass auch diesmal viele Kinder kommen, um mit den tschechischen Gästen mitzutanzen und mitzusingen.



Ergebnis der Volksbefragung 2013

	Wahlberechtigt	Gesamtsumme der abge. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	für das Berufsheer	für die Wehrpflicht
Unserfrau	194	121	120	1	43	77
Altweitra	224	145	141	4	52	89
Heinrichs	142	106	106	0	11	95
Oberlembach	71	50	50	0	11	39
Pyhrabruck	46	38	38	0	12	26
Schagges	88	57	52	5	15	37
Ulrichs	60	44	44	0	8	36
gesamt	825	561	551	10	152	399

+ 43 ausgestellte Wahlkarten

73,21 % Wahlbeteiligung

Volksbegehren gegen Korruption

Volksbegehren „Armutsfreies Österreich“

Volksbegehren „Steuergerechtigkeit JETZT“

Unterstützungserklärungen für diese Volksbegehren liegen im Gemeindeamt auf.

Volksbegehren „Demokratie Jetzt“

Der Eintragszeitraum für das Volksbegehren „Demokratie Jetzt“ ist vom 15. April 2013 bis 22. April 2013. Der Stichtag ist der 11. März 2013.

Heizkostenzuschuss 2012/2013

Der Heizkostenzuschuss kann noch bis 30. April 2013 im Gemeindeamt beantragt werden und beträgt € 150,00.

Die neuen Richtsätze für den Heizkostenzuschuss ab 1.1.2013: Bruttoeinkommen

für Alleinstehende € 837,63

für Ehepaare € 1.255,89

zuzüglich für jedes Kind € 129,24

und für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt € 418,25

Für die Antragstellung unbedingt Einkommensnachweise (Pensionsbescheide) sowie einen Auszug von der Bank oder Scheckkarte mitnehmen, da wir jetzt nicht mehr Kontonummer und Bankleitzahl eingeben müssen, sondern IBAN und BIC - Nummer.

Baugrundstücke

In der KG Unserfrau stehen private Baugrundstücke zum Verkauf. Die Grundstücke haben eine Fläche von 966 m² bzw. 836 m² und befinden sich in der „Brühlersiedlung“.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt.

Motorrad - Gruppenausfahrt am 1.6.2013

Die im Verein G.A.N.Z. neu gegründete Motorsportsektion führt am 1.6.2013 eine Benefizveranstaltung durch. Nach einer Motorradweihe um 13.00 Uhr wird eine Motorradausfahrt über ca. 100 km vorwiegend im Bezirk Gmünd und eine kurze Strecke durch den Bezirk Zwettl stattfinden.

Diese Fahrt führt auch durch unser Gemeindegebiet und zwar durch Oberlembach und Heinrichs in Richtung Mandelstein.

Wir ersuchen die Bevölkerung um erhöhte Vorsicht im Straßenverkehr.

Wasserzähler - Information

Immer wieder kommt es beim Ablesen der Wasserzähler zu Fehlmeldungen.

Die Wasserzähler, die in den Haushalten montiert sind, haben keine Kommastellen. Die letzte Stelle zeigt die einzelnen verbrauchten Kubikmeter Wasser an.

Prüfen Sie Ihr Hauswassernetz auf versteckte Lecks. Diese Prüfung kann auf einfache Weise erfolgen, in dem Sie sämtliche Wasseranschlüsse abdrehen und den eingebauten Zähler auf Veränderungen im Zählerstand prüfen. Versteckte Lecks in Form von undichten Ventilen (z.B. automatische Füllanlage bei Heizungsanlagen), tropfende Wasserhähne oder undichte Spülanlagen im WC können den Wasserverbrauch unbemerkt erhöhen.

Trinkwasseruntersuchung

Ortschaft	Datum der Untersuchung	PH Wert	Gesamt Härte °dH	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Unserfrau	12.07.2012	6,7	2,2	5,6	1,6	18,7
Altweitra	20.08.2012	6,6	5,8	12,6	109,0	17,1
Oberlembach	20.08.2012	7,3	6,6	3,4	41,3	17,1
Ulrichs	20.08.2012	6,9	2,6	15,0	5,5	15,0
zulässige Höchstkonzentration				50,0	200,0	250,0

Stellungskundmachung 2013

Der Geburtsjahrgang 1995 wird vom 28. bis 29. Aug. 2013 zur Musterung nach St. Pölten ins Kommandogebäude, Heßstraße 17 geladen.

Die "Bleib Aktiv!" Messe in St. Pölten



Von 21. bis 22. Februar 2013 findet im VAZ St. Pölten die „Bleib Aktiv!“ Seniorenmesse statt, auf der auch heuer wieder die Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ vertreten sein wird. Auf der größten Seniorenmesse Niederösterreichs werden im Jahr 2013 wieder mehr als 10.000 BesucherInnen erwartet.

Im „So schmeckt Niederösterreich“-Bereich präsentieren 25 AusstellerInnen ihre Spezialitäten und regionalen Schmankerln. In diesem Bereich finden die MessebesucherInnen auch Sitzmöglichkeiten vor, um in Ruhe die große Auswahl an hausgemachten Köstlichkeiten kulinarisch erleben zu können.

Öffnungszeiten: jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene: 5,00 €

ermäßigter Eintritt: 3,00 € (Seniorenausweis, Mitglieder des Seniorenbundes, Mitglieder des Pensionistenverbandes)

Genuss Region Niederösterreich

Wussten Sie, dass

- mehr als die Hälfte der österreichischen Gemüseernte aus Niederösterreich kommt?
- Niederösterreich das Bundesland mit den meisten Genuss-Regionen ist?
- Niederösterreich das Bundesland mit den meisten Bio-Betrieben ist?
- Niederösterreich mit rund 45.500 Betrieben das größte Agrarlandes Österreichs ist?

Noch mehr Infos unter: www.soschmecktnoe.at

Ein Projekt der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich

Sprechtage 2013

Pensionsversicherung der Arbeiter und Angestellten

jeden Dienstag und Donnerstag, in der Zeit von 8.00 bis 11.30 Uhr u. von 12.30 bis 14.00 Uhr
in der Gebietskrankenkasse Gmünd, Walterstr. 1 Tel. 05 03 03
Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.
Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

21.02.2013 21.03.2013 25.04.2013 06.06.2013
in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr
in der Raiffeisenkasse Weitra, Bahnhofstr. 195

14.02.2013 14.03.2013 04.04.2013 02.05.2013 13.06.2013
28.02.2013 18.04.2013 23.05.2013 27.06.2013
in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr
in der Bezirksbauernkammer Gmünd, Bahnhofstr. 12
aktuelle Informationen unter www.svb.at Tel. 01 / 797 06

KOBV – Der Behindertenverband

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 13.00 bis 14.30 Uhr
in der AKNÖ Gmünd, Weitraerstr. 19
Tel: 01 / 406 15 86 kobv@kobv.at www.kobv.at

KOBV - Sprechtag in Weitra

nach telefonischer Voranmeldung bei Herrn Obmann Günter Cepak
Tel.: 0664 / 37 56 674 E-Mail: g.cepak@aon.at

Gerichtstag

Das **Landesgericht Krems** hält im Bezirksgericht Gmünd **keinen** Gerichtstag mehr ab!
Das **Bezirksgericht Gmünd**, Schremser Straße 9 hält jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
einen Amtstag ab.
Jene Personen, die den **Gerichtstag in Weitra** in Anspruch nehmen wollen, werden ersucht,
sich beim Bezirksgericht Gmünd unter der Tel. Nr. 02852 / 522 91 / 0 anzumelden.

Rat und Hilfe – Konsumentenberatung von der AKNÖ

von Montag bis Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr
Tel.: 05 / 71 71 / 16 16 noe.arbeiterkammer.at

Notruf für Verbrechensopfer

Anwälte geben unter der Nr.: 0800 112 112 kostenlos Auskunft über Rechte und Ansprüche

Frauenhelpline gegen Männergewalt

österreichweit kostenlos - rund um die Uhr, auch nachts - anonym und vertraulich
Tel.: 0800 / 222 555 E-Mail: frauenhelpline@aoef.at
Infos auch unter: www.frauenhelpline.at

Erste anwaltliche Auskunft

kostenlos - unabhängig - vertraulich

13.02.2013	Dr. Oswin Hochstätter,	Gmünd, Stadtplatz 6	Tel. 02852 / 52 332
06.03.2013	Dr. Edmund Kitzler,	Gmünd, Stadtplatz 43	51 935
10.04.2013	Mag. Robert Schwarz,	Gmünd, Stadtplatz 28	52 660
15.05.2013	Dr. Oswin Hochstätter,	Gmünd, Stadtplatz 6	52 332
05.06.2013	Mag. Martin Wabra,	Gmünd, Stadtplatz 43	51 935

Service Freiwillige

Hotline: 0810 001 092

service@vereine-noe.at

www.vereine-noe.at

In letzter Zeit gab es bei vielen Vereinen eine gewisse Verunsicherung bezüglich der rechtlichen Situation bei der Durchführung von Veranstaltungen: Wie sind Feuerwehreffeste, Vereinsfeste etc. in Bezug auf Gewererecht, Steuern, Sozialversicherung zu behandeln?

Vom Verein „**Service Freiwillige**“ steht auch heuer wieder die Hotline zur Verfügung, die Sie von 8.00 bis 16.00 Uhr zum Ortstarif erreichen können. Hier erhalten Sie Auskunft und Beratung über Vereinswesen oder Haftungsfragen. Auch wird wieder die kostenlose Rechtsberatung angeboten.

Die Enquete **Veranstaltungen und Feste: Der rechtliche Rahmen** findet am Freitag, den 15.03.2013 in Schrems von 19:00 bis 21:00 Uhr statt.

Anmeldung bitte unter service@vereine-noe.at

Bei dieser Fachenquête wird Ihnen die Möglichkeit geboten, mit VertreterInnen unterschiedlicher Behörden in Kontakt zu treten, damit Sie Antworten auf viele ungeklärte Fragen erhalten.

NÖ Gebietskrankenkasse:

Wann sind MitarbeiterInnen anzumelden?

Wie sieht es mit Familie und Verwandten aus?

Lebensmittelhygiene:

Welche Hygieneanforderungen stellen sich an den Veranstalter?

Finanzpolizei:

Neu gegründet - was wird wann und wo kontrolliert?

Vom „**Fonds für Freiwillige**“, den Herr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Jahr 2011 ins Leben gerufen hat, gibt es für jene Personen, die in Ausübung einer gemeinnützigen Tätigkeit einen körperlichen Schaden erlitten haben, Unterstützung.

Nähere Informationen erhalten Sie auch über die Hotline oder auf der Homepage vom Verein „Service Freiwillige“.

Handy-Signatur

eine Information vom **Bundeskanzleramt Österreich**:

Die Handy-Signatur ist eine elektronische Unterschrift, die mit dem Mobiltelefon komfortabel geleistet werden kann. Das Handy wird dabei zum elektronischen Ausweis im Internet, mit dem man auch Dokumente oder Rechnungen rechtsgültig elektronisch unterschreiben und amtliche Zustellungen empfangen kann.

Arbeitnehmerveranlagung, Steuererklärung in Finanz Online, Sozialversicherungsdatenabfrage, Beantragung von Pension oder Kindergeld, Strafregisterauszug, Meldebestätigung sind nur einige der Amtswege und Anwendungen, die einfach, sicher und rasch im Internet von zu Hause mittels Handy-Signatur erledigt werden können.

Elektronische Dokumente sind durch die Signatur rechtlich genau so gültig, wie eigenhändig unterschriebene Papierdokumente.

Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen und ist kostenlos.

Weitere Infos unter: www.handy-signatur.at

Abschied!

Da ich demnächst in Pension gehen kann, möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde aufrichtig dafür bedanken, dass ich 26 Jahre für Sie im Gemeindedienst arbeiten durfte!

Erna Röhrbacher



INSTALLATEUR

SMUTKA

HEIZUNG - SANITÄR - ALTERNATIVENERGIE

3970 WEITRA, SCHÜTZENBERGER STR. 456

TEL. 02856 - 24 28 24H-NOTRUF 0664 15 20 367

Wallfahrtstermine in Unserfrau

- | | | |
|----------------|-----------|--|
| 20. Feb. 2013 | 14.00 Uhr | Krankenwallfahrt mit Agape
Dechant Msgr. Hermann Katzenschlager |
| 20. März 2013 | 20.00 Uhr | Pater Gabriel Slamanig |
| 20. April 2012 | 20.00 Uhr | Mag. Andreas Lango |

Autofasten - Heilsam in Bewegung kommen

In der Zeit von Aschermittwoch, 13. Februar, bis Karsamstag, 30. März 2013, rufen die katholischen und evangelischen Umweltbeauftragten gemeinsam mit vielen Partnern (unter anderem auch das Land Niederösterreich) bereits zum 8. Mal österreichweit zum Autofasten auf. Die Verringerung des Energieverbrauchs im Verkehr ist ein zentrales Thema, wenn es um den Schutz der Natur und der Umwelt geht.

Unter allen Unterstützer/innen werden Fahrkarten verlost.

Nähere Infos unter: www.autofasten.at

VS Unserfrau – VS Unserfrau – VS Unserfrau

Aus der Schule geplaudert.....

Bei der Schülereinschreibung am 18. Jänner 2013 wurden 2 Knaben und 3 Mädchen aufgenommen. Wir wünschen unseren Schulanfängern viel Freude und Erfolg in der Schule.

Am 22. Jänner 2013 zeigte uns Christian Hofler mit seiner Clownskomödie „Herr Quargel sondert Müll“ auf sehr lustige Art und Weise die Problematik der Mülltrennung. Das war ein Spaß für Kinder und Eltern!

Am Faschingsdienstag feiern wir in der Schule Fasching. Es gibt Würstel, Getränke, Krapfen und jede Menge Musik, Spaß und Heiterkeit. Ein Dankeschön für die Geldspende an das Versicherungs- und Anlagenbüro Team 3.

Für ihre freiwilligen Spenden (430 €) bei unserer Adventfeierstunde möchten wir uns sehr herzlich bedanken. Der Betrag wird den Kindern des Förderzentrums in Gmünd bei einem Besuch unserer Kinder übergeben. Zum Thema „Menschen mit besonderen Bedürfnissen“ wird am 6. März 2013 ein Projekttag „Wie gehe ich mit blinden Menschen um“ an der Volksschule stattfinden.

Das Thema für unsere heurigen Erstkommunikionskinder heißt „Regenbogen“. Die Erstkommunion wird am 28. April 2013 sein.

**Wir wünschen den Bewohnern der Gemeinde einen schönen
Frühlingsbeginn und gesegnete Ostertage.**

Das Lehrerinnenteam der VS Unserfrau



MITTELSCHULE WEITRA

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Erste Hilfe

Gemäß der ÖJRK-Devise "Helfen macht Schule" übten die Schüler der 1. Klassen Grundlagen der Ersten Hilfe.



Rodeln

Die Schüler der ersten Klassen nutzen die Schneelage um im Freigegegenstand Bewegungserziehung rodeln zu gehen.



Spiele, Spiele

Als verspätetes Weihnachtsgeschenk überreichte Conny Stütz (Elternverein) eine Sammlung von Spielen an die Klassen-sprecher. Herzlichen Dank!



Indienprojekt

Die Spendenübergabe des Indien-Projektes der beiden 4. Klassen an Frau Prof. Hager ist erfolgt.

Herzlichen Dank an alle, die im Rahmen des Sommerfestes bzw. der Weihnachtsfeier durch Spenden dazu beigetragen haben.



Besuch im Moorheilbad Harbach

Im Rahmen der integrativ geführten verbindlichen Übung Berufsorientierung der 4. Klassen stand ein Besuch im Moorheilbad Harbach am Programm. Nach einer Hausführung hatte die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, je nach Interesse, einzelne berufliche Felder genauer kennen zu lernen.

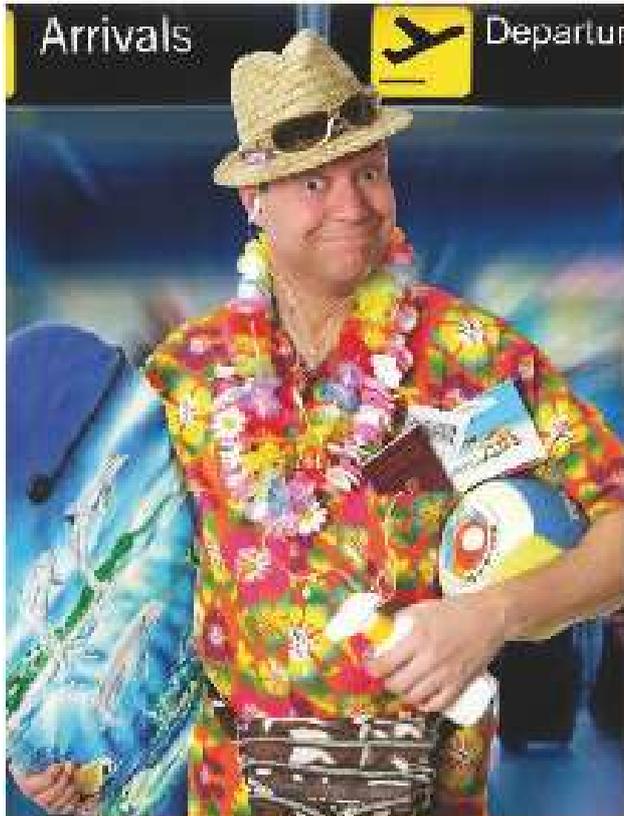


www.hsweitra.ac.at einen Besuch wert!

Arrivals



Departur



Kunst-Dinger

Der Weitraer Kulturverein präsentiert:

ALEX KRISTAN

KABARETT: JETLAG FÜR ANFÄNGER -

In Top-Stimmenimitator Alex Kristans erstem Soloprogramm treffen viele verschiedene Persönlichkeiten und zahlreiche Prominente aufeinander, die sich zwar nicht kennen, aber alle der gleichen Spezies angehören, die gleichzeitig auch eine der meist unterschätzten ist: Der Urlauber.

Bewaffnet mit Handtuch und Sonnenöl und einem nicht unerheblichem Pensum an guter Laune, wollen alle nur eines und das heißt: Ruhe und Erholung und ganz besonders „FUN“! Aber wieso fährt man überhaupt weg, wenn es ja angeblich daheim en am Schönsten ist? Sie wissen, was ich meine. Sind Sie urlaubsreif? Dann steigen Sie ein: hier geht's zu einem Abend, der vom Start bis zur Landung Spaß macht.



BANK DER KURZEN WEGE

20. April 2013, 20.00 Uhr
Volkshaus WEITRA

Karten in allen Raiffeisenbanken erhältlich:
Eintritt: € 20,- Normalpreis bzw. € 17,- für
Mit.Einwandermitglieder / Raiffeisen-Club Mitglieder

**Wir finanzieren Ihre
Vorhaben und Wünsche -
rasch und unkompliziert!**

**Raiffeisenbank
Weitra**

BANK DER KURZEN WEGE



www.rdweitra.at

www.rdweitra.at

Wohnen im Waldviertel



Das Waldviertel setzt auf Facebook.

Noch vor Jahresende 2012 konnte die Initiative „Wohnen im Waldviertel“ ihren 4.000sten Facebook-Fan vermelden. Ein großer Erfolg für die gesamte Region.

Bereits seit März 2010 investiert die Initiative „Wohnen im Waldviertel“ in eine Social-Media-Kampagne. Nina Sillipp, verantwortlich für den Auftritt der Region in den Social Media, freut sich sehr über das Interesse der Facebook-User/innen. „Wir sind sehr stolz darauf, dass wir die 4.000er Marke nun schon weit übertroffen haben, erklärt Sillipp.

Standortmarketing in Zeiten von Social Media

Im Vordergrund der Kampagne steht nicht die Quantität. „Wir setzen bei unserem Facebook-Auftritt in erster Linie auf Qualität und Kreativität“, so Sillipp. Ziel ist, den Fans zu vermitteln, was die Region so l(i)ebenswert macht und was sie alles zu bieten hat: Wohnen. Arbeiten. Leben. Natürlich im Waldviertel.

Gleichzeitig sollen sich die Fans auf dieser Seite untereinander austauschen und Fragen stellen können.

„Anfangs waren wir sehr skeptisch, ob wir den Schritt in diese „virtuelle Welt“ wagen sollen“, berichtet der Projektleiter der Initiative Bürgermeister Martin Bruckner. „Wir befürchteten negative Reaktionen der Community auf dieses spezielle Thema. Denn es haften nach wie vor veraltete Bilder am Image der Region“, erklärt Bruckner. „Doch genau das Gegenteil trat ein. Unsere 4.100 „Fans“ stehen zur Region und sagen das ihren Freunden weiter. ‚Wohnen im Waldviertel‘ ist wieder IN.“

Einfach. Konkret. Emotional: Besondere Inhalte für ein besonderes Publikum

Über die Social Media will das Waldviertel in erster Linie ein Publikum ansprechen, das über klassische Kommunikationswege schwer erreichbar ist. „Darum stehen nicht etwa Informationen über Immobilien und Baugründe im Vordergrund, sondern Tipps und Angaben zum Angebot der Region als Lebensmittelpunkt“, erklärt Nina Sillipp.

Dementsprechend hat die Region auf Facebook ihren Kommunikationsstil angepasst.

Inhaltlich können bei den Nutzer/innen vor allem kurze Postings mit Bildern überzeugen. Die Erfahrungen zeigen, dass es effektiver ist, alle zwei bis drei Tage einen kurzen Text mit Bild zu veröffentlichen, als die „Fans“ täglich mit mehreren Meldungen zu überfluten.

Werden auch Sie Fan auf [facebook.com/WohnenImWaldviertel](https://www.facebook.com/WohnenImWaldviertel)

Die Region freut sich über jeden Waldviertel-Fan.

NÖ Gebietskrankenkasse

Vortrag: Früherkennung & Vorsorge

Keine Angst vor Brustkrebs

am 20. Feb. 2013 um 18.30 Uhr im Saal der Arbeiterkammer Gmünd, Weitraerstr. 19

Eintritt: frei

Anmeldung unter: 050899 - 0654

Tatort: Handy

Können Sie mit Ihrem Handy im Internet surfen und E-Mails versenden? Haben Sie ein Smartphone und verwenden Apps? Dann werden auch Sie für Kriminelle immer interessanter! Mobiltelefone können heutzutage weitaus mehr als nur telefonieren und Textmitteilungen verschicken, deshalb sollten Sie auch nicht leichtsinnig damit umgehen. Das **Bundeskriminalamt** gibt Tipps, wie Sie Kriminellen keine Angriffsfläche bieten können.

Mobiltelefone sind wichtige Bestandteile des Berufs- und Privatlebens geworden und enthalten dadurch sehr sensible persönliche oder dienstliche Informationen, die für „Datensammler“ oder Straftäter zunehmend interessanter werden. Also jene Informationen, die vom Telefon – zumeist unbemerkt – übermittelt werden und Dritten die Möglichkeit bieten, den Standort zu bestimmen oder sich Zugang zum Gerät und den darauf gespeicherten Daten zu verschaffen. Zum Beispiel kann ein geschickter Angreifer via Bluetooth das Betriebssystem und alle Dienste des Gerätes beliebig manipulieren. Bei internetfähigen Smartphones sind die Sicherheit und der Schutz der gespeicherten Daten genauso wichtig wie bei jedem anderen Computer auch.

Besondere Vorsicht ist auch bei der Installation und Verwendung von Apps geboten. So hilfreich und unterhaltsam diese Mini-Anwendungen auch sein mögen, bergen sie gleichsam die Gefahr in sich, dass vertrauliche Daten wie zum Beispiel GPS-Koordinaten, SMS, Kontaktdaten und Telefonnummern für den Besitzer unbemerkt an Werbefirmen oder Softwareentwickler übermittelt und missbräuchlich verwendet werden.

Zum Schutz der Handydaten empfiehlt das Bundeskriminalamt:

- Verwenden Sie einen PIN und persönliche Telefonsicherheitscodes.
- Aktivieren Sie WLAN und Bluetooth-Funktion nur, wenn diese benötigt werden.
- Lassen Sie das Handy nicht unbeaufsichtigt oder vertrauen Sie es fremden Personen nicht an.
- Verschlüsseln Sie gegebenenfalls vertrauliche Daten der Speicherkarte.
- Beziehen Sie nur Apps aus sicheren Quellen, im Zweifelsfall nicht installieren.
- Deaktivieren Sie Zusatzdienste oder Zusatzfunktionen (zB. GPS), wenn Sie diese nicht benötigen.
- Vorsicht bei SMS oder MMS, die von einer unbekanntem Rufnummer stammen, besonders wenn diese einen Link enthalten, zum Download einer Datei auffordern bzw. die Installation von Anwendungen „anregen“.

Verlust oder Diebstahl des eigenen Handys kann nie ausgeschlossen werden, daher sollten Sie auch Kontaktdaten oder Notizen regelmäßig sichern. Außerdem empfiehlt es sich PIN, PUK, Rufnummer, SIM-Kartenummer und Seriennummer des Telefons (IMEI) sicher aufzubewahren, da diese Daten für die Sperre der SIM-Karte beim Mobilfunkbetreiber und für die Anzeigeerstattung (Verlust, Diebstahl) erforderlich sind. Die IMEI befindet sich bei den meisten Geräten unter dem Akku und zusätzlich auf der Originalverpackung. Beim eingeschalteten Handy kann die IMEI mittels *#06# abgerufen werden.

Einfach zum Nachdenken:

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen,
wird nie alt werden!

Franz Kafka

Veranstaltungskalender

08. Februar 2013 Auftritt der tschechischen Faschingsgruppe in Unserfrau
Beginn 9.00 Uhr
auf dem Dorfplatz in Unserfrau
09. Februar 2013 Faschingsball mit dem Thema: „Unserfrau sucht den Superstar“
im Gasthaus Kaufmann in Unserfrau
Beginn: 20.00 Uhr
12. Februar 2013 Faschingsausklang vom BKC
im Gasthaus Stangel in Heinrichs
23. Februar 2013 Preis- u. Zankerlschnapsen der FF-Heinrichs
im Gasthaus Stangel in Heinrichs
- Die Theatergruppe Heinrichs bringt das Theaterstück:
„Liebe und Krach im Pulverfass“ an folgenden Tagen
zur Aufführung:
- | | | | |
|---------------|-----------|---------------|-----------|
| 01. März 2013 | 20.00 Uhr | 10. März 2013 | 14.00 Uhr |
| 02. März 2013 | 20.00 Uhr | 15. März 2013 | 20.00 Uhr |
| 08. März 2013 | 20.00 Uhr | 16. März 2013 | 20.00 Uhr |
| 09. März 2013 | 20.00 Uhr | | |
10. März 2013 Preis- u. Zankerlsschnapsen der FF Pyhrabruck
im Feuerwehrhaus in Pyhrabruck
23. März 2013 Kameradschaftsschnapsen des ÖKB
im Gasthaus Stangel in Heinrichs
31. März 2013 Osterkränzchen des ÖKB
im Gasthaus Stangel in Heinrichs
12. April 2013 Vortrag über gesunde Nahrungsmittel
nach den 5 Elementen - aus der Region - je nach Saison
im Gasthaus Kaufmann in Unserfrau
Beginn: 19.00 Uhr
vom Dorferneuerungsverein Unserfrau „D`Gallüßler“
30. April 2013 Maibaumaufstellen in Unserfrau, Altweitra, Schagges, Ulrichs
01. Mai 2013 Maibaumaufstellen in Pyhrabruck
3. - 5. Mai 2013 Feuerwehrfest in Heinrichs in der Festhalle
20. Mai 2013 Pfingstmontag - Kirtag des BKC
im Gasthaus Stangel in Heinrichs
25. - 26. Mai 2013 Feuerwehrfest in Schagges in der Festhalle
31. Mai - 2. Juni 2013 Feuerwehrfest in Altweitra im Feststadl
15. - 16. Juni 2013 Feuerwehrfest in Unserfrau im Feststadl
21. Juni 2013 Sommwendfeier vom Dorferneuerungsverein D`Gallüßler
in Unserfrau beim Feuerwehrhaus
22. Juni 2013 Nachtfischen vom Verein Hobbyfischer Seidlteich
von 18.00 bis 6.00 Uhr